

Course an der Wiener Börse vom 13. Jänner 1887.

Nach dem offiziellen Coursblatte.

Staats-Anlehen.	Geld	Ware	5% Temeser Banat	Geld	Ware	5% ungarische	Geld	Ware	Staatsbahn 1. Emission	Geld	Ware	Staatsbahn & 5%	Geld	Ware	Südbahn 200 fl. Silber	Geld	Ware
Notrente	81.55	81.75	5% ungarische	104.75	104.70	104.75	105.25	105.25	Südbahn & 5%	157.75	158.25	128 - 128.50	100.40	100.90	101.25	101.25	101.25
Silberrente	82.65	82.75	Andere öffentl. Anlehen.	117.75	118.25	117.75	118.25	118.25	118.25	128 - 128.50	128 - 128.50	128 - 128.50	128 - 128.50	128 - 128.50	161 - 162	161 - 162	161 - 162
1864er 4% Staatsloste	250 fl.	131 - 131.50	Danau-Neg.-Lose 5% 100 fl.	106 -	106.50	106 -	106.50	106.50	106.50	175.75	176.25	175.75	176.25	176.25	103.50	104.50	103.50
1860er 5% ganze	500 "	137.75 - 138.25	dto. Anleihe 1878, steuerfrei	106 -	106.50	106 -	106.50	106.50	106.50	44 -	44.50	44 -	44.50	44 -	170.50	171.25	170.50
1860er 5% Kästel	100 "	137.75 - 138.25	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien	105 -	105 -	105 -	105 -	105 -	105 -	116 -	116 -	116 -	116 -	116 -	168.75	169.25	168.75
1864er 5% Staatsloste	100 "	168 - 168.50	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien	105 -	105 -	105 -	105 -	105 -	105 -	116 -	116 -	116 -	116 -	116 -	171 - 172	171 - 172	171 - 172
1864er 5% Commo-Mentenscheine	50 "	167 - 168 -	(Silber und Gold)	131 -	-	131 -	-	-	131 -	20 -	-	20 -	-	20 -	-	-	-
1% Ost. Goldrente, steuerfrei	112.40	112.60	Prämien-Anl. d. Stadtgem. Wien	122.50	122.75	122.50	122.75	122.75	122.75	47.25	47.75	47.25	47.75	47.25	-	-	-
Osterr. Notrente, steuerfrei	99.80	100. -	Pfandbriefe (für 100 fl.)	124.25	125 -	124.25	125 -	125 -	125 -	14.55	14.85	14.55	14.85	14.55	-	-	-
ung. Goldrente 4%	102.80	102.50	Bodener. allg. österr. 4½% Gold.	101 -	101.60	101 -	101.60	101 -	101.60	18.50	19.50	18.50	19.50	18.50	-	-	-
" Papierrente 5%	92.05	92.20	bto. in 50 " 4½% /	101 -	101.60	101 -	101.60	101 -	101.60	57.50	58 -	57.50	58 -	57.50	-	-	-
" Ölbahn-Prioritäten	149 -	149.70	bto. Prämien-Guldbörse 8% /	101 -	101.50	101 -	101.50	101 -	101.50	34.25	34.75	34.25	34.75	34.25	-	-	-
" Staats-Obl. (ung. Ölbahn)	99.70	100 -	Öst. Hypothekenbank 10. 5½% /	101 -	101.75	101 -	101.75	101 -	101.75	45 -	-	45 -	-	45 -	-	-	-
" Prämien-Anl. 100 fl. ö. W.	17 -	118 -	bto. ung. Bank verl. 5% /	101.25	101.75	101.25	101.75	101.25	101.75	-	-	-	-	-	-	-	-
Theiß-Neg.-Lose 4% 100 fl.	124.25	124.75	bto. " 4½% /	102.25	102.75	102.25	102.75	102.25	102.75	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundst. - Obligationen (für 100 fl. ö. W.)	109 -	-	bto. ung. Bodencredit-Aktiengef. in Pfl. in 9. 1889 verl. 5½% /	98.10	98.50	98.10	98.50	98.10	98.50	-	-	-	-	-	-	-	-
5% böhmische	104 -	104.70	Prioritäts-Obligationen (für 100 fl.)	109 -	-	109 -	-	109 -	109 -	109.25	109.75	109.25	109.75	109.25	-	-	-
5% galizische	104 -	104.70	Elisabeth - Meßbahn 1. Emission	100 -	-	100 -	-	100 -	100 -	101.50	102 -	101.50	102 -	101.50	-	-	-
5% mährische	106.75	107.25	Ferdinand-Nordbahn in Silber	100 -	-	100 -	-	100 -	100 -	244.50	245.50	244.50	245.50	244.50	-	-	-
5% niederösterreichische	109 -	110 -	Karls-Josef-Bahn	100 -	-	100 -	-	100 -	100 -	290 -	296.40	290 -	296.40	290 -	-	-	-
5% oberösterreichische	105 -	-	Galizische Karl-Ludwig-Bahn	100 -	-	100 -	-	100 -	100 -	298.50	299.50	298.50	299.50	298.50	-	-	-
5% steirische	105.50	-	Em. 1881 300 fl. ö. 4½% /	100.40	100.90	100.40	100.90	100.40	100.90	177 -	179 -	177 -	179 -	177 -	-	-	-
5% kroatische und slavonische	105.50	106.50	Osterr. Nordwestbahn	105.80	106.40	105.80	106.40	105.80	106.40	60 -	60 -	60 -	60 -	60 -	-	-	-
5% siebenbürgische	104 -	104.70	Siebenbürger	100 -	-	100 -	-	100 -	100 -	123.75	124.25	123.75	124.25	123.75	-	-	-

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 10.

Freitag den 14. Jänner 1887.

(276-1) **Kundmachung.** Nr. 523.

Zur Beileitung aus der Adelsberger Grotten- und aus der Franz Metello'schen Invalidenstiftung pro 1886 wird hiermit der Concurs ausgeschrieben. Es sind dazu im Allerhöchsten Dienste invalid gewordene, in keinem Invalidenhaus untergebrachte Krieger berufen.

Auf die erstere Stiftung haben die in Adelsberg gebürtigen, auf die letztere die im Gerichtsbezirk Nassau gebürtigen und erst in deren Erlangung andere in Krain geborene Invaliden Anspruch, wobei bemerk't wird, dass sich bisher aus dem politischen Bezirk Adelsberg, beziehungsweise aus dem Gerichtsbezirk Nassau, immer eine genügende Anzahl von Bewerbern um diese Invalidenstiftungen gemeldet hat.

Der zu vertheilende Betrag beläuft sich dermal bei jeder dieser Stiftungen auf 37 fl. 80 fr.

Die Bewerbungsgesuche haben folgende Belege zu enthalten:

- 1.) den Taufchein zur Nachweisung des Alters und des Geburtsortes;
- 2.) den Beweis geleisteter österreichischer Kriegsdienste durch Militärabschied oder Patent-Invaliden-Urkunde und dgl.;
- 3.) den Beweis, dass der Bewerber wirklich in diesen Kriegsdiensten invalid geworden ist und die Beschreibung der Art der Invalidität;
- 4.) die Angabe, ob der Bewerber irgend ein bewegliches oder unbewegliches Vermögen, einen und welchen Aerarialbezug, irgendeinen Dienst oder ein sonstiges Privatbeneficium hat.

Die diesfälligen, nach Anordnung des I. f. Finanzministeriums stempelkreise Gesuche sind nur im Wege der politischen Behörde, in deren Bereich der Invalide seinen Wohnsitz hat, und zwar längstens bis 15. Februar 1887 an die I. f. Landesregierung in Laibach zu richten.

Laibach am 6. Jänner 1887.

I. f. Landesregierung für Krain.

Für den I. f. Landespräsidenten: Pascotini m. p.

(286-1) **Kundmachung für einen diplomierten Thierarzt.**

Für den diplomierten Thierarzt, der sich in Radmannsdorf niederlassen würde, hat der hohe trainische Landtag eine Jahresremuneration von 300 Gulden aus dem Landesfond bewilligt.

Bewerber um diese Remuneration wollen unter Nachweisung ihrer thierärztlichen Fähigung bis 15. Februar 1887 beim trainischen Landesausschusse einkommen.

(281) **Rathsssekretärs-Stelle** Präf.-Nr. 216.

beim I. f. Landesgerichte Klagenfurt, eventuell eine Bezirksrichterstelle zu besetzen. — Gesuche an das Landesgerichts-Präsidium bis 28. Jänner 1887.

Präsidium des I. f. Landesgerichtes Klagenfurt, am 12. Jänner 1887.

(262) **Kundmachung.** Präf.-Nr. 285.

Der Erlass, welcher nach § 388 der St. P. O. vom 23. Mai 1873 von den zu einer Freiheitsstrafe verurtheilten für die Vollstreckung des Strafurtheiles zu leisten ist, wird für das Jahr 1887 per Kopf und Tag festgesetzt wie folgt:

bei den Gerichtshöfen in Krain mit 26½ fr., bei den Bezirksgerichten im Sprengel des Landesgerichtes Laibach mit 51 fr. und im Sprengel des Kreisgerichtes Rudolfswert mit 42½ fr.

Graz am 6. Jänner 1887.

(214b-3) **Kanzlistenstelle** Nr. 135.

beim I. f. Bezirksgerichte Illyrisch-Festrik, eventuell eine andere.

Gesuche bis 10. Februar 1887 beim I. f. Landesgerichts-Präsidium in Laibach.

Laibach am 5. Jänner 1887.

(263-1) **R. f. B. Sch. R.**

Lehrerstelle.

Die mit dem Gehalte von 450 fl. der Festsitzungszulage per 30 fl. und dem Genuss eines Naturalquartiers dotierte Lehrerstelle an der einklassigen Volksschule zu Villachgraz ist in definitiver Weise zu besetzen.

Einfachige Gesuche sind bis zum 10. Februar 1887 im vorgeschriebenen Wege hieran zu überreichen.

I. f. Bezirkschulrat Villai, am 7. Jänner 1887.

(260-3) **Nr. 15. B. Sch. R.**

Lehrerstellen.

Im Schulbezirk Villai sind folgende Lehrerstellen definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen.

An der zweitklassigen Volksschule zu Watsch die zweite Lehrstelle mit 400 fl. Jahresgehalt ohne Wohnung; an der vierklassigen Volksschule zu St. Martin bei Villai die vierte Lehrstelle mit dem Jahresgehalte von 400 fl. sammt Naturalwohnung.

Bewerber um diese Stellen wollen ihre belegten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 25. Jänner 1887 hieran zu überreichen.

I. f. Bezirkschulrat Villai, am 9. Jänner 1887.

(135-3) **Nr. 13 712.**

K n z e i g e b l a f f.

(5367—3)

Nr. 15 023.

Zweite exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 1. Oktober 1886, §. 11 402, auf den 21. Dezember 1886 angeordneten ersten exec. Feilbietung der dem Franz Darovic von Hrušica gehörigen, im Grundbuche der Katastralgemeinde Birnbaum sub Einlagen Nr. 141 und 142 vor kommenden Realitäten wird zu der mit dem nämlichen Bescheide auf den

20. Jänner 1887

angeordneten zweiten exec. Feilbietung geschritten werden.

R. f. städtisch-delegiertes Bezirksgericht Radmannsdorf, am 28. Dezember 1886.

(211—3)

Nr. 3818.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der f. f. Finanzprocuratur für Kran in Laibach (nom. der Filialkirche St. Stefani in Dobrava bei Asp) die executive Versteigerung der dem Josef Pogačar von Bormarkt gehörigen, gerichtlich auf 1033 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 54 der Katastralgemeinde Bormarkt bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

21. Jänner,

die zweite auf den

21. Februar

und die dritte auf den

21. März 1887,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter denselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextak können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 7. September 1886.

(5343—3)

Nr. 7606.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Ivanc von Sternec die executive Versteigerung der dem Johann Benčina von Raune gehörigen, gerichtlich auf 2330 fl. geschätzten Realität sub Grundbuchs-einlage Nr. 7 der Katastralgemeinde Raune bei Topol bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

28. Jänner,

die zweite auf den

28. Februar

und die dritte auf den

28. März 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter denselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextak können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Laas, am 15ten November 1886.

(5295—2)

Nr. 9924.

Übertragung dritter exec. Feilbietung.

Über Ansuchen der mj. Josef Vlažišchen Erben wird die mit Bescheid vom 4. September 1886, §. 7355, auf den 20. d. M. angeordnete dritte executive Feilbietung der dem Jakob Šwigelj aus Niederdorf gehörigen, auf 2770 fl. geschätzten Realität mit dem vorigen Anhange auf den

22. Jänner 1887,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts übertragen.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 21sten November 1886.

(5401—3)

stev. 8575.

Razglas.

Od c. kr. okrajne sodnije Krške se naznanja:

Na prošno Matije Šušteršiča iz Vidma kot pooblastanca Julijane Barbovih dedičev se je s tukajnjim odkom in razglasom od 19. septembra 1884 dovoljena a potem s pravico ponovljenja ustavljena izvršilna dražba posestva Janeza Jermana pod vložno št. 118 davčne občine Krške ponovila in na

29. januarja,

2. marca in

2. aprila 1887,

vselej od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajnji sodniji s poprejnjim pristavkom določila.

Neznan kje bivajočemu Gjuro Höplerju postavl se je c. kr. notar dr. vitez Gspan v Krškem kuratorjem ad actum.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 16. oktobra 1886.

(203—2)

št. 8763.

Razglas.

Neznan kje bivajočim Kernčovim otrokom iz Vince, oziroma neznanim njihovim naslednikom, se naznanja, da je Franc Želesnik iz Leknica vložil proti njim tožbo de praes. 3. decembra 1886, št. 8763, zaradi izknižnega dovoljenja pto. 132 gold. 11 kr. starega denarja s pristavkom, da se je o tej tožbi določil dan za skrajšano postopanje na

28. januarja 1887

ob 8. uri zjutraj tukaj ter da se je neznanim toženim Tone Zajc iz Bištrice za skrbnika v tej pravdni zadavi postavl.

Ako k pravdnemu naroku toženi sami ne pridejo ali drugega pooblaščenca semkaj ne prijavijo, bode se ta pravdna stvar s postavljenim skrbnikom obravnavala in konečno razsodila.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 6. decembra 1886.

(206—2)

št. 8683.

Razglas.

Neznan kje bivajočima Jožefu in Jeri Jak, oziroma neznanim njihovim naslednikom, se naznanja, da je Franc Želesnik iz Leknica vložil proti njim tožbo de praes. 1. decembra 1886, štev. 8684, zaradi izknižnega dovoljenja pto. 137 gold. star. den. c. s. c., da se je o tej tožbi določil dan za skrajšano postopanje na

28. januarja 1887

ob 8. uri zjutraj tukaj, ter da se je neznanim toženim gospod Janez Pleteršek iz Mokronoga za skrbnika v tej pravdni zadavi postavl.

Ako k pravdnemu naroku toženi sami ne pridejo ali drugega pooblaščenca semkaj ne prijavijo, bode se ta pravdna stvar s postavljenim skrbnikom obravnavala in konečno razsodila.

C. kr. okrajno sodišče Mokronoško dne 4. decembra 1886.

(75—3)

št. 19 506.

Razglas.

C. kr. mest. deleg. okrajna sodnija v Ljubljani naznanja:

Na prošno izvršitelja Matije Juvanca iz Strmeca, okraj Velike Lašče, se v eksekutivni zadevi proti Andreju Gradišarju iz Škril zaradi 37 gold. 39 kr. s. p. s tosodniškim odkom z dne 22. avgusta 1886, št. 15 470, s pravico ponovljenja ustavljena tretja eksekutivna prodaja zemljišča pod vložno št. 410 ad Ig, sedaj vložna št. 74 katastralne občine Golo, cenjenega na 1500 gld., vnovič razpiše na

22. januarja 1887

predpoludnem ob 9. uri pri tej sodniji s prejšnjim pristavkom.

C. kr. mest. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 19. avgusta 1886.

(170—3)

št. 6468.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja neznan kje bivajoči Marija Drašler, oziroma njenim pravnim naslednikom nepoznatega bivališča, da je Josip Hočvar iz Velikih Lašč h. št. 61 zaradi spoznanja pripomestovanja nepremičnine, vpisane v vlogi št. 196 katastralne občine Velike Lašče, tožbo de praes. 18. novembra 1886, št. 6468, pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je dan v izustno razpravo po sodnem redu določil na

21. januarja 1887

predpoldnem ob 8. uri pred tem sodiščem s pristavkom § 29 sodn. reda, in se je zaradi nepoznatega bivališča tožene njej in njenim pravnim naslednikom gospod Matija Hočvar za kuratorja ad actum na njih nevarnost in na njihove stroške postavl.

To se toženim s pristavkom naznanja, da pridejo k obravnavi ali osebno ali si pa katerega drugega oskrbnika naročijo in ga temu sodišču naznanijo, sicer se bo s postavljenim oskrbnikom obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 18. novembra 1886.

(118—2)

št. 5110.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja, da je Neža Vovk iz Št. Vida zoper neznan kje bivajočega Janeza Kopcekega in njegove neznan pravne naslednike pri tej sodniji zaradi spoznanja zastarenja terjatve v znesku 5 gld. 40 kr. c. s. c. in 102 gld. 4 1/5 kr., zavarovane na posestvu, vpisanem v zemljiški knjigi katastralne občine Št. Vid pod vložno št. 77, kot glavna vloga, in št. 90, kot sovloga, tožbo vložila ter se v skrajšano razpravo odločil dan na

28. januarja 1887

ob 8. uri dopoludne pri tej sodniji pod nasledki § 18 P. D. D. z dne 24. oktobra 1845, št. 906.

Ker prebivališče toženih tej sodniji ni znano in jih morebiti ni v našem cesarstvu, stavi se Franc Muli iz Zatičine za skrbnika v ta čin za njih zastopanje in nevarnost ter stroške.

To se naznanja toženim, da ob pravem času sami pridejo ali si drugega zastopnika izvolijo, tudi ga tej sodniji naznanijo, sploh da vedno postopati in vse opraviti morejo, kar je za njihovo zagovarjanje potrebno, sicer se bode ta pravdna reč s skrbnikom po določbah sodnega postopnika obravnavala in bi toženi, kojim je sicer na voljo dano, pravdne pripomočke tudi skrbniku podati, si nasledke svoje zamude sami pripisovati imeli.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 9. novembra 1886.

(5115—2)

št. 6702.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

Na prošno Janeza Mercine (po dr. Štempiharji v Kranji) dovoljuje se izvršilna dražba Anton Balančevega, sodno na 350 gld. in 10 gld. cenjenega posestva vložni št. 264 in 265 ad Tupaliče v Hotemažah.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

- prvi na 31. januarja,
- drugi na 7. marca in
- tretji na 12. aprila 1887,

vsakkrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči. — Varščina 10 proc. C. kr. okrajna sodnija v Kranji dne 15. novembra 1886.

(81—2) řt. 22 406.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. mest. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

Na prošno Ivana Ogoreca, kot izkazani dedič po Martinu Ogorecu iz Škofelce (po dr. Tavčarji), reasumira se tretja izvršilna dražba Anton Krasovic, drugač Kraškovičevega, sodno na 2952 gold. 20 kr. cenjenega zemljišča pod vložno št. 113 katastralne občine Laniše v Gubnišah št. 9.

Za to določuje se tretji dražbeni dan na

29. januarja 1887 z začetkom ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri tem tretjem roku tudi pod to cenitveno vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljevniki izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. mest. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 24. novembra 1886.

(5283—3) řt. 5790.

Grinnerung

an Anton Wogataj und dessen Erben und Rechtsnachfolger, unbekannten Aufenthaltes.

Bon dem f. f. Bezirksgerichte Lack wird dem Anton Wogataj und dessen Erben und Rechtsnachfolgern, unbekannten Aufenthaltes, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Felix Ferdinand Marquis Gozani (durc Herrn f. f. Notar Johann Triller von Lack) die Klage peto. Ersitzung der Parteile Nr. 427 der Katastralgemeinde Lack eingebroacht, worüber die Tagsatzung summarischen Verhandlung auf den

21. Jänner 1887, vormittags 9 Uhr, anberaumt wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Röfe den Herrn Mathias Koller von Lack als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu Ende verständigt, damit sie allenfalls die rechten Zeit selbst erscheinen oder einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können. Widerigens diese Rechtssache mit dem bestellten Curator nach den Bestimm

(117—1) Nr. 5329,
Zweite exec. Feilbietung.
Vom f. f. Bezirksgerichte Sittich wird
bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache des Johann Miklavčič von Mevce (durch Herrn Johann Blantan, f. f. Notar in Sittich) gegen Johann Bojc von Mevce bei fruchtlosem Verstreich der ersten Feilbietungs-Tagsatzung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 4. November 1886, §. 4556, auf den

27. Jänner 1887

angeordneten zweiten executiven Feilbietung der Realität sub Einlage-Nr. 73 der Katastralgemeinde Brhe mit dem Anhange des obigen Bescheides geschritten.
R. f. Bezirksgericht Sittich, am 24sten Dezember 1886.

(265—1) Nr. 9290.
Befanntmachung.

Vom f. f. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei in der Rechtssache der Handelsfirma Franz Xav. Souvan in Laibach (durch Herrn Dr. Sajovic in Laibach) gegen den Verlaß des Johann Iber, Handelsmannes in Ratschach, peto. 304 fl. 34 kr. f. A. für den noch nicht angetretenen Verlaß des Johann Iber Herr Dr. Anton Pfefferer, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und ihm das Original der Klage de prae. 29sten Dezember 1886, §. 9290, worüber die Tagsatzung zur summarischen Verhandlung auf den

14. Februar 1887,
9 Uhr vormittags hiergerichts, angeordnet wurde, zugesetzt worden.

Laibach am 4. Jänner 1887.

(198—1) St. 9163.
Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Martina Skušeka iz Vrhka dovoljuje se izvršilna dražba Janez Udočevega, sodno na 2255 gld. cenjenega zemljišča pod vložno št. 52 davčne občine Tržiš v Gorenjem Dulu.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 9. februarja,
drugi na 9. marca in
tretji na 13. aprila 1887,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10procentno varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 16. decembra 1886.

(5231—1) St. 5651.
Oklic

reassumirane tretje izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Na prošnjo c. kr. davkarje Kostanjeviške dovoljuje se izvršilna dražba Anton Krumerjevega iz Šutne, sodno na 2235 gold. cenjenega zemljišča sub vložno štev. 181 katastralne občine Sv. Križ.

Za to se določujejo tretja dražba na dan

9. februarja 1887
od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 5. novembra 1886.

(185—1) Nr. 8893.
Executive
Realitätenversteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Graizer von Bodice (durch Herrn Dr. Schmidinger) die executive Versteigerung der dem Valentim Travn von Bodice gehörigen, gerichtlich auf 1148 fl. geschätzten Realitäten Einlage-Nr. 102 und 103 ad Katastralgemeinde Bodice bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

28. Jänner,
die zweite auf den
26. Februar
und die dritte auf den

30. März 1887,
jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsegract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
R. f. Bezirksgericht Stein, am 22sten November 1886.

(194—1) St. 9284.
Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

Na prošnjo Jožefa Erratha (po Ivanu Fischerji, c. kr. notarji iz Mokronoga) dovoljuje se izvršilna dražba Jožef Florjančičevih in Franc Lavševih, sodno na 1245 gld. cenjenih zemljišč davčne občine Lakniške pod vložnimi št. 12, 370, 363 in 942 na Sv. Vrhu.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 9. februarja,
drugi na 9. marca in
tretji na 13. aprila 1887,
vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisniki in zemljeknjižni izpiski leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 28. decembra 1886.

(195—1) St. 9283.
Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Jožefa Erratha iz Mokronoga (po c. kr. notarji Iv. Fischerji) dovoljuje se izvršilna dražba Jožef Hrovatovega, sodno na 1594 gold. cenjenega zemljišča vložka št. 108 davčne občine Tržiš v Spodnjih Vodaleh.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 9. februarja,
drugi na 9. marca in
tretji na 13. aprila 1887,
vsakikrat od 11. do 12. ure predpoludnem pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 28. decembra 1886.

(167—1) St. 6576.
Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja:

Na prošnjo Franceta in Antona Germa iz Kompolja dovoljuje se izvršilna dražba Anton Žnidaršičevega, sodno na 3570 gld. cenjenega zemljišča, vpisanega v logi št. 104 katastralne občine Vidmu v Vidmu št. 17.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 4. februarja,
drugi na 4. marca in
tretji na 1. aprila 1887,
vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 28. novembra 1886.

(175—1) St. 6579.
Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja:

Na prošnjo Josipa Peterlina iz Dolšak dovoljuje se izvršilna dražba Janez Zgončevega, sodno na 2630 gld. cenjenega zemljišča, vpisanega v logi št. 70 katastralne občine Osolnik v Lazu št. 2.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 4. februarja,
drugi na 4. marca in
tretji na 1. aprila 1887,
vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisniki in zemljeknjižni izpiski leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 29. novembra 1886.

(174—1) Štev. 6696.
Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja neznano kje bivajočima Mariji Mesojedec in Josipu Klincu in njihovim nepoznatim pravnim naslednikom, da je Josip Zlatorepec iz Bruhanje Vasi št. 21 zaradi spoznanja zastaranja in vgasnenja na njihovi nepremičnini v vlogah št. 109 in 110 katastralne občine Podgora vknjižene zastarane zastavne pravice temeljem ženitovanske pogodbe z 30. januarja 1808 za terjatev Marije Mesojedec iznašajoče 250 gld. in za en okovan voz, in temeljem kupne pogodbe z 30. januarja 1844 za terjatev Josipa Klinca iznašajoče 300 gld. s pristavkom tožbo de praes. 1. decembra 1886, št. 6696, pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je v ustno razpravo določil dan na

4. februarja 1887
predpoldinem ob 8. uri pred tem sodiščem s pristavkom § 29 sod. reda in se je njim zaradi njihovega nepoznatega bivališča gospod Matija Hočvar iz Velikih Lašč za kuratorja ad actum na njih nevarnost in na njihove stroške postavljal.

Toženim se to z narocilom naznanja, da pridejo ali osebno ali si pa druga oskrbnika narocijo, sicer se bo v tem ravnanji s postavljenim oskrbnikom obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 22. novembra 1886.

(5346—1)

Relicitation.

Vom f. f. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Georg Peček von Rumarsko die Relicitation der früher dem Anton Pirman von Bočkovo gehörig gewesenen, vom Matthäus Pirman von Bočkovo um den Meistbot von 1413 fl. erstandenen Realität sub Grundbuchs-Einslage-Nr. 26 der Catastralgemeinde Zales (früher Urb.-Nr. 206/202 ad Grundbuch Nadlischek) bewilligt und zu deren Vornahme die Tagsatzung auf den 31. Jänner 1887,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass obige Realität hiebei allenfalls auch unter dem Erstehungspreise an den Meistbietenden hintangegeben werden würde.

R. f. Bezirksgericht Laas, am 6. November 1886.

(5294—1)

Executive
Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Gregor Strifof von Planina die executive Versteigerung der dem Johann Mivc von Birkniž gehörigen, gerichtlich auf 1304 fl. geschätzten Realität Rectf.-Nr. 365 ad Haasberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

27. Jänner,
die zweite auf den

24. Februar

und die dritte auf den

26. März 1887,
jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsegract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 21sten November 1886.

(5293—1)

Executive
Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der trainischen Sparcasse in Laibach die executive Versteigerung der dem Friedrich Koren von Planina gehörigen, gerichtlich auf 2616 fl. 50 kr. geschätzten, in der Steuergemeinde Unterplanina gelegenen Realitäten sub Einlage-Nr. 47 und 48 und der vier Anteile an den Realitäten Einl.-Nr. 45 und 46 bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

27. Jänner,
die zweite auf den

26. Februar

und die dritte auf den

26. März 1887,
jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealitäten, rücksichtlich auch Theile davon, zusammen ausgerufen, bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsegracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 3ten November 1886.

Restauration am Südbahnhofe.

Heute (287)

diverse Würste.

Hochachtend König.

Es wird ein solides, braves

Mädchen

welches gut deutsch spricht, etwas nähen und stricken kann, längstens bis 1. Februar aufgenommen.

Dieselbe müsste auch aufräumen und bügeln. (279) 3—1

Nähre Auskünfte ertheilt aus Gefälligkeit die Administration der «Laibacher Zeitung».

(252) 3—3

St. 2.

Razpis službe občinskega paznika.

Pri mestni občini Kamnik izpraznjena je služba občinskega paznika (polica) z letno plačo 420 gold.

Prosilci, slovenskega in nemškega jekiza zmožni, naj svoje prošnje s prilogami vred, in sicer tisti, kateri so v javni službi, potom svojega predstojnega urada, najdalje do

24. januarija 1887

podisanemu uradu vpošljejo.

Mestno županstvo Kamnik, 10. januarija 1887.

Župan:

Franjo Fišer l. r.

In

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's
Buchhandlung in Laibach
sind stets vorräthig:

Josipa Jurčiča Zbrani spisi.

I. zvezek: Deseti brat.
II. » Priovedni spisi: Jurij Kozjak, Spomini na deda, Jesenska noč mej slovenskimi polharji, Spomini starega Slovenceva.

III. zvezek: Priovedni spisi: Domen, Jurij Kobila, Dva prijatelja, Urban Smukova ženitev, Golida, Kozlovska sodba. (3704) 34

IV. zvezek: Priovedni spisi: Tihotapec, Grad Rojinde, Klošterski žolnir, Dva brata.

V. zvezek: Priovedni spisi: Hči mestne sodnika, Nemški válpet, Sin kmetskega cesarja, Lipe, Pipa tobaka, V vojni krajini.

Herabgesetzter Preis: per Band 60 kr.

In elegantem Ganzleinenband 1 fl.; bei Bestellungen von auswärts empfehlen wir Einsendung des Geldbetrages per Postanweisung und für die Francatur per Band 10 kr. mehr.

(119—1) Nr. 5330. Zweite exec. Feilbietung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache der Mathilde Blažič von Peščenik Nr. 21 gegen Josef Pajk von Brh bei Leskovc bei fruchtlosem Verstreichen der ersten Feilbietungs-Tagssatzung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheid vom 20. November 1886, B. 4800, auf den

27. Jänner 1887

angeordneten zweiten executiven Feilbietung der Realität Einlage-Nr. 44 der Catastralgemeinde Leskovc mit dem Anhange des obigen Bescheides geschritten.

K. f. Bezirksgericht Sittich, am 24sten Dezember 1886.

Wichtig für Brust- und Lungenleidende!

Unentbehrlich für an Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Katarrh und Keuchhusten Leidende, für solche, welche eine reine und laute Stimme erhalten haben wollen, für Serophulose, Rhachitische, Schwächliche, Bleichstüchtige und Blutarme ist der (99) 2

krainische Alpenkräutersaft

versetzt mit unterphosphorig-saurem Kalk und Eisen.

Eigenes Erzeugnis. Preis 56 kr.

Zu haben in der Apotheke Trnkóczy neben dem Rathhouse in Laibach. Täglicher Postversandt.

CACAO und CHOCOLADE

(4859)



SCHMIDT & SÖHNE

welche auf der ersten Wiener Kochkunst-Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.

Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessenhändlern, in Laibach bei Herrn Peter Lassnik. — Versendung in die Provinz per Postnachnahme.

VICTOR SCHMIDT & SÖHNE
k. k. landesbef. Fabrikanten. Fabrik und Central-Versandt Wien, IV., Alleegasse Nr. 48 (nächst dem Südbahnhofe).

(261—1) Nr. 33. Bekanntmachung.

Der Antonia Gruden, unbekannten Aufenthaltes, und den mj. Josef und Johann Gruden von Idria wurde über die Klage de praes. 27. Oktober 1886, Nr. 4275, des Hubert Müller, Buchhalter von Vičhoflack (durch Herrn Dr. Barník in Laibach), wegen 221 fl. 95 kr. j. A. Herr Josef Serjun, Uhrmacher von Idria, als Curator ad actum bestellt und diejem der Klagsbescheid B. 4275 und der Übertragungsbescheid B. 33, womit zum summarischen Verfahren die Tagssatzung auf den

2. März 1887

angeordnet wurde, zugestellt.

K. f. Bezirksgericht Idria, am 5ten Jänner 1887.

(269—2) Nr. 3.

Oklic.

Neznano kje bivajočima upnikoma Rezi Kepa in Josipu Grozniku iz Šmartna pri Litiji in njunim neznanim pravnim naslednikom se je gospod Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, kuratorjem postavil in se je njemu odlok od 4. novembra 1886, št. 6896, s katerim je eksekutivna prodaja Matije Kepatovega zemljišča pod vložno štev. 38 davne občine Sv. Petra in Pavla v Črnem Potoku na dan

18. januarja,

18. februarja in

18. marca 1887

določena, vročil.

C. kr. okrajuo sodišče v Litiji dne 3. januarja 1887.

(233—1) Nr. 9216.

Zweite executive Fahrnisse-Versteigerung.

Bom f. f. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des gewerblichen Aushilfssassevereines in Laibach (durch Herrn Dr. Moščé) zur Vornahme der zweiten executive Feilbietung der dem Anton Kramann, Kürschner in Laibach, gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 497 fl. 40 kr. geschätzten Fahrnisse die Tagssatzung auf den

7. Februar 1887

mit dem Beginne um 10 Uhr vormittags in Laibach mit dem Beisatz angeordnet worden, dass die Pfandstücke auch unter dem Schätzwerte gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 4. Jänner 1887.

(5347—1) Nr. 7132.

Relicitation.

Über Ansuchen des Mathias Mazi von Unterbrejowitz wird die executive Relicitation der dem Georg Grum von Rakitna gehörigen Realität Einlage-Nr. 135 der Catastralgemeinde Rakitna im Schätzwerte per 2500 fl. mit einem Termine auf den

28. Jänner 1887,

11 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem angeordnet, dass der Verkauf der Realität um jeden Preis erfolgen wird.

K. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 28. Oktober 1886.

(5290—1) Nr. 10042.

Edict

zur Einberufung der Erben, unbekannten Aufenthaltes.

Bom f. f. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:

Es sei am 10. Februar 1885 Karl Frajthofer zu Mühlthal bei Planina mit Hinterlassung einer leßtwilligen Anordnung gestorben und hat unter anderen Pflichttheilsberechtigten auch die Tochter Maria, derzeit circa 30 Jahre alt, hinterlassen.

Da dem Gerichte der Aufenthalt der Maria Frajthofer unbekannt ist, so wird dieselbe aufgefordert, sich

binnen einem Jahre

von dem unten gesetzten Tage an bei diesem Gerichte zu melden und die Erbsklärung einzubringen, widrigfalls die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben und dem für sie aufgestellten Curator Johann Meden von Sevšek abgehandelt werden würde.

K. f. Bezirksgericht Loitsch, am 8ten Dezember 1886.

(107—1) Nr. 9044.

Erinnerung

an Gregor Lužar, resp. dessen unbekannte Erben und Rechtsnachfolger.

Bom f. f. Bezirksgerichte Stein wird dem Gregor Lužar, resp. dessen unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte die f. f. Finanzprocuratur für Kran in Laibach (nom. des Armenfondes in Moste) die Klage de praes. 20. November 1886, B. 9044, auf Anerkennung der Verjährung und Gestattung der grundbüchlichen Löschung einer Hypothekforderung per 240 fl. Conv. M. j. A. eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagssatzung auf den

26. Jänner 1887

hiergerichts angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Gefallenen diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erbländern abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf dessen Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.

K. f. Bezirksgericht Stein, am 29ten November 1886.

(270—1)

Zweite exec. Feilbietung.

Um 21. Jänner 1887, vormittags von 9 bis 12 Uhr, wird Gemäßheit des diesgerichtlichen Bescheide und Edictes vom 15. August 1883, B. 5149, die zweite executive Feilbietung der dem Johann Nešník von Oberhögl gehörigen, gerichtlich auf 5600 fl. bemessenen Realitäten Grundbuchs-Einlage-Nr. 55 der Catastralgemeinde Högl stattfinden.

K. f. Bezirksgericht Littai, am 21. Dezember 1886.

(278—1)

Edict

zur Einleitung der Todeserklärung Jakob Lekšan von Altenmarkt Nr. 15 im Bezirk Laas.

Über Ansuchen des Gregor Lekšan Besitzer in Altenmarkt Nr. 33, Gerichtsbezirk Laas, wird die Todeserklärung am 17. Juli 1802 zu Altenmarkt Nr. 15 im Gerichtsbezirk Laas geborenen Jakob Lekšan, Sohnes des Anton und der Lena Lekšan, welcher sich vor beinahe 25 Jahren aus seiner Heimat entfernt hatte und seither nichts von ihm bekannt geworden ist, eingeleitet, zu dessen Vertretung Dr. Anton Pfefferer, Advocat Laibach, als Curator bestellt und hier die Aufforderung erlassen, dem Gericht oder dem Curator

bis 1. Februar 1888 über den Abwesenden Nachricht zu geben.

Nach dem Ablaufe der Edictes wird auf neuerliches Ansuchen über Begehren um Todeserklärung entschieden werden.

Bom f. f. Landesgerichte Laibach, 8. Jänner 1887.

(5344—1)

Nr. 838

Reassumierung executive Feilbietungen.

Bom f. f. Bezirksgerichte Laas mit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Matija Ivanc von Stermec (Bezirk Großlaas) die mit Bescheid vom 7. August 1883, B. 5663, fistierte executive Feilbietung der dem Johann Jakopin von Rakitna gehörigen, gerichtlich auf 1950 fl. bemessenen Realität Urb.-Nr. 357/347 ad Högl schaft Nadlischek im Reassumierungsmittel bewilligt und zu deren Vornahme Tagssatzungen auf den

28. Jänner, 28. Februar und 28. März 1887, jedesmal vormittags 9 Uhr, hiergerichtet mit dem Anhange des Bescheides vom 13. November 1884, B. 8522, angezeigt worden.

K. f. Bezirksgericht Laas, am 18. November 1886.

(184—1)

Nr. 928

Erinnerung

an Andreas Babić, resp. dessen unbekannte Erben und Rechtsnachfolger.

Bom f. f. Bezirksgerichte Stein wird dem Andreas Babić, resp. dessen unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte die f. f. Finanzprocuratur für Kran in Laibach (nom. des Armenfondes in Moste) die Klage de praes. 29. November 1886, B. 928, auf Erfüllung der Realität Einlage-Nr. 104 ad Catastralgemeinde Bufkovac mit Anhang eingebracht, worüber die Tagssatzung zur summarischen Verhandlung auf den

26. Jänner 1887 hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Gefallenen diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erbländern abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer von Gorički als Curator ad actum bestellt.

K. f. Bezirksgericht Stein, am 11. Dezember 1886.